

Anwendungshinweise: Erzwespe zur Bekämpfung der Weißen Fliege



Encarsia formosa

Biologie und Wirkungsweise:

Die Weibchen von *Encarsia formosa* legen ihre Eier in die Larven der Weißen Fliege, die sich nach ca. 10 Tagen schwarz verfärben (bei *Bemisia tabaci* bernsteinfarben). Nach einigen Tagen schlüpfen daraus wiederum erwachsene Erzwespen, ein kleines Loch verbleibt im hinteren Bereich der schwarzen Puppe. Zusätzlich ernähren sich die erwachsenen Erzwespen vom Honigtau der Weißen Fliegen und saugen jüngere Larvenstadien aus (Host-Feeding). Treten beide Weiße-Fliege-Arten gleichzeitig auf, werden *Trialeurodes*-Larven bei der Parasitierung bevorzugt. Bei einem guten Bekämpfungserfolg sollten mindestens 80 % der Weißen-Fliege-Larven parasitiert sein.

Anwendungsbedingungen:

Temperatur: mindestens 18°C für 5 Stunden am Tag (am Stück)
optimale Temperatur: 20-27°C; Luftfeuchte: 50 – 70 %

Einsatz:

vorbeugend oder sofort bei erstem Auftreten von Weißen Fliegen
Ausbringung von 5 Tieren/ m², mindestens drei Wiederholungen im Abstand von 1-2 Wochen

Produkte:	Art.nr.	Versandform:	Inhalt:	ausreichend für:*
Encarsia formosa	3040	5 Hänger	500 Tiere	100 m ²
Encarsia formosa HD **	3050	10 Hänger	500 Tiere	100 m ²
Encarsia formosa lose	3042	lose	5.000 Tiere	1.000 m ²

* die m²-Angaben können je nach Befallsstärke, Kultur und zeitlichen Ausbringabständen abweichen.
Bitte schauen Sie ggf. in ihren Einsatzplan oder wenden sich an ihre/n Berater/in.
** HD = halbe Dichte

Versandformen:

Hänger: verpuppte Erzwespen in schwarzen, parasitierten Larven der Weißen Fliege, aufgeklebt auf Hängern, Schlupf erfolgt innerhalb von 2-7 Tagen (kreisrundes Loch)
lose: verpuppte Erzwespen in schwarzen, parasitierten Larven der Weißen Fliege lose in einem Röhrchen

Ausbringung:

Kärtchen/ Hänger:

1. Öffnen der Verpackung erst im Bestand.
2. Hängerstreifen aus der Verpackung nehmen und an der Perforation vorsichtig in einzelne Hänger teilen. Dabei wenn möglich an der Klebenaft festhalten, um den Inhalt (parasitierte Larven) nicht zu beschädigen.
3. Hänger gleichmäßig im Bestand verteilen, an Seitentriebe der Pflanzen hängen, bei Raumkulturen (Tomaten, Gurken etc.) in das untere Drittel der Pflanzen.

Lose Ware:

1. Öffnen der Verpackung erst im Bestand.
2. Mumien auf einer Schale, vor Gießwasser geschützt im Bestand ausstreuen, vor Stauwasser geschützt.
3. Gefaltetes Papierdach (Dreieck) als Wasser- und Sonnenschutz über die Mumien stellen.

- ! Nützlinge sofort nach Erhalt abends oder morgens ausbringen.
- Kurzzeitig kühl (8-10 °C) und dunkel lagerbar.

- ! Nützlinge reagieren sehr empfindlich auf Chemie. Daher sollte einige Zeit vor dem Einsatz kein chemischer Pflanzenschutz mehr erfolgt sein. Bitte informieren Sie sich in einer Nebenwirkungsliste über Wartezeiten.
- Eine Liste integrierbarer Pflanzenschutzmittel senden wir Ihnen gern per Fax oder E-Mail zu.

Nützlinge unterliegen einer Vielzahl von Umwelteinflüssen. Der Erfolg des Einsatzes kann daher trotz konstant guter Nützlingsqualität und fachgerechter Anwendung Schwankungen unterliegen.